

## Liebe Waldenauer, liebe Datumer Mitbürger,

### es geht wieder und immer noch um Überlegungen der Stadt Pinneberg zum Entwicklungskonzept-Waldenau.

Die Stadt Pinneberg hat Ende letzten Jahres ein Entwicklungskonzept-Waldenau aufstellen lassen. Wir haben im Mai darauf hingewiesen. Die Entwicklungsplaner halten die Ausweisung neuer Wohnbauflächen in Waldenau-Datum für sinnvoll. In einem ersten Schritt könnte die Grünfläche nördlich vom Waldenauer Weg bebaut werden. Der Waldenauer Weg könnte hierfür ausgebaut werden, um somit bis zu 403 Wohneinheiten zu erstellen. Darüber hinaus gibt es in dem Konzept noch weitere mögliche Baugebiete in Waldenau-Datum. Alle Vorschläge für die neuen Flächen schließen ausdrücklich die Möglichkeit der Bebauung von bis zu dreigeschossigen Wohnblöcken mit ein.

Nachlesen kann man das in der Drucksache 19/250 zum Entwicklungskonzept Waldenau.  
<https://www.sitzungsdienst-pinneberg.de/bi2/vo020.asp?VOLFDNR=4432#searchword>

(Diesen Link zur Drucksache 19/250 in das Adressfeld Ihres Internetbrowsers eingeben. Dort auf der Seite ganz unten finden Sie dann den Link zum EntwicklungskonzeptPI-Waldenau.)

### Wir haben hier einige Gründe zusammengefasst, warum wir gegen solche Überlegungen/Pläne sind.

Das Titelblatt des Pinnebergers Stadtentwicklungskonzeptes bis 2020 aus dem Jahr 2006 beschreibt die Hoffnung, dass unsere Städte zukünftig aussehen wie Gärten.



Und nun im Jahr 2020 sollen die letzten Gärten und Grünflächen lieber zur Bebauung freigegeben werden.

### Behauptung: Pinneberg/Waldenau muss wachsen?

- Das Entwicklungskonzept Waldenau empfiehlt, bis zu 403 Wohneinheiten am Waldenauer Weg zu bauen.

Das entspricht dem erforderlichen Flächenbedarf von ganz Pinneberg für die nächsten 10 Jahre. Und dieser soll nun in Waldenau-Datum auf einen Streich gedeckt werden.

Der Kreis Pinneberg hat mit 471 Einwohnern pro km<sup>2</sup> bereits die höchste Bevölkerungsdichte in ganz Schleswig-Holstein - gefolgt vom Kreis Segeberg mit nur 204 Personen pro km<sup>2</sup>.

403 Wohneinheiten mit ca. 2 Fahrzeugen - das sind ca. 800 Fahrzeuge und das bedeutet - ca. 1600 Fahrzeugbewegungen jeweils morgens und abends - das sind ca. 3000 Autobewegungen pro Tag zusätzlich in Waldenau-Datum.

**Richtig ist: Weder Pinneberg noch Waldenau-Datum muss wachsen. Wohin sollen Pinneberg und Waldenau-Datum denn noch wachsen?**

Wir sind Waldenau-Datum



### **Behauptung: Waldenau ist überaltert**

- Lt. Entwicklungskonzept Waldenau sind 20 % der Waldenauer-Datumer Bürger 80 Jahre oder älter.

Waldenau-Datum ist das beste Beispiel dafür, dass mehrere Generationen sehr gut zusammenleben können. Es liegt in der Natur der Sache, dass wir über kurz oder lang also ein junger Ortsteil sein werden. Jetzt muss die Stadt die Zeit für Infrastrukturmaßnahmen nutzen. Schule und Kindergärten müssen modernisiert werden. Es fehlen bereits dringend benötigte Plätze.

***Richtig ist: Eine deutliche Verjüngung der Bevölkerung ist schon jetzt überall in Waldenau-Datum zu sehen.***

### **Behauptung: Es gibt einen hohen Siedlungsdruck, insbesondere aus Hamburg.**

- Der Hamburger Koalitionsvertrag legt fest: „In neuen Bebauungsplänen werden keine Einfamilienhäuser mehr ausgewiesen.“
- Halstenbek hat im Mai 2019 beschlossen: „Keinen Bevölkerungszuwachs durch zusätzliche Baugebiete.“

***Richtig ist: Dem Siedlungsdruck wird durch solche Entscheidungen wie in Hamburg und Halstenbek Vorschub geleistet. Und dafür will Pinneberg bei uns Grünzüge und Gärten bebauen.***

### **Behauptung: Wenn nicht mehr gebaut wird, droht der Schule die Schließung.**

- Die Schulstatistik 2018 zeigt, dass in Waldenau-Datum keine Abnahme der Schülerzahlen ansteht. Das ergibt sich aus den Geburtenzahlen sechs Jahre vor der Einschulung.

***Richtig ist: Dieses alte Argument hat sich inzwischen längst überholt. Die Schülerzahlen steigen.***

**Die Stadt Pinneberg müsste, wenn das Entwicklungskonzept umgesetzt werden soll, den Regionalplan anpassen, damit in Waldenau-Datum die Grünflächen bebaut werden könnten.**

- Im Regionalplan steht:
  - Grünzüge sind in den Wachstumsräumen mit hohem Siedlungsdruck besonders wichtig, um die Lebensqualität der dort wohnenden Menschen zu sichern und auch um ökologische Belange zu berücksichtigen.
  - Die Grünzüge zwischen den Siedlungsachsen sollen in ihrer landschaftlich betonten Struktur erhalten bleiben. Als Lebensraum der dort wohnenden Menschen, aber auch als Räume für Land- und Forstwirtschaft sowie zur Naherholung und zum Ressourcenschutz als ökologische Funktions- und Ausgleichsflächen sollen sie gesichert werden.
  - Grünzäsuren sind generell von einer Bebauung freizuhalten und sollen das ungegliederte, bandartige Zusammenwachsen einzelner Siedlungskörper verhindern.
  - Zum langfristigen Schutz sind unbesiedelte Freiräume und regionale Grünzüge ausgewiesen. Eine Verbindung mit örtlichen bzw. innerörtlichen Grünflächen ist anzustreben.

***Besser ist: Diese Ziele gelten weiter und werden konsequent umgesetzt.***



## **Behauptung: Wohnraumverdichtung ist ein lohnendes Ziel**

- Wohnraumverdichtung bedeutet:
  - Der ruhende Verkehr würde noch größere Behinderung von Rettungsfahrzeugen sowie von Ver- und Entsorgungsfahrzeugen verursachen.
  - Verlust der letzten noch vorhandenen Gartenzonen zwischen den Häusern, welche im Verbund eine erhaltenswerte Grünzone bilden und bewusst im Gegensatz zur straßenseitigen Bebauung stehen.
  - Vorhandene Ruhezone in dem jeweiligen Gartenverbund werden vernichtet. Es erfolgt ebenso ein unnötiger Einzug von Lärm und Abgasen in die Gärten.
  - Bebauung von angrenzenden Gärten führt zu einem Verlust von Privatsphäre.
  - Gewinner sind Bauträgersgesellschaften und Investoren.
  - Versiegelung weiterer Grünflächen.
  - Wertvernichtung durch die umseitige Bebauung von Gärten.

***Richtig ist: Es lohnt sich nur für wenige und belastet viele.***

### **Das ist wirklich wichtig für uns in Waldenau-Datum**

- **Keine Bebauung von Grünzügen und Gärten in Waldenau-Datum**
  - **Lärmschutz an der LSE im Bereich Waldenau-Datum.** 1. Tempo 60 im Bereich Waldenau-Datum (80 km/h im Ergebnis) 2. Ausbau und Erhöhung des Lärmschutzwalls 3. Flüsterasphalt
  - **Innerörtlicher Wohnraum für altersgerechtes Wohnen.**
  - **Die Verkehrssituation vor der Schule und dem Kindergarten entschärfen und verbessern**
  - **Tempo 30 in ganz Waldenau-Datum**
  - **Glasfaseranschlüsse zu einem vernünftigen Preis**
  - **Sanierung der desolaten Straßen**
  - **Kindersicherer Übergang zur Sporthalle**
- Und einiges mehr.**

Da es leider keine Bürgerversammlung im letzten Oktober (wg. Corona) geben konnte, war es bisher nicht möglich, der Bürgermeisterin und den ggf. anwesenden Vertretern aus der Politik unsere Meinung zu diesem Entwicklungskonzept zu unterbreiten. Was wir von solchen Überlegungen halten, können wir den Bürgervertretern nur schreiben. Wir Waldenauer und Datumer sollten jetzt unsere Meinung mitteilen.

Mit besten Grüßen  
Familie Zemke

**Wir sind Waldenau-Datum**

